

1. Titel des Projektes

Der Titel des Projektes ist Digital Guides für Schüler*innen.

2. Zielgruppe

Die Zielgruppe umfasst grundsätzlich alle Schüler*innen der Berufsschule, da die Digital Guides allen Schüler*innen über die Schulhomepage zur Verfügung stehen. Besonders profitieren werden jedoch vor allem die neuen Schüler*innen der 10. Klassen, da die Guides dort von Anfang an vorgestellt und genutzt werden können. Unsere Schüler*innen erlernen die Berufe Rechtsanwaltsfachangestellte/r, Patentanwaltsfachangestellte/r, Notarfachangestellte/r und Verwaltungsfachangestellte/r. Zumeist kommen die Schüler*innen nach ihrer mittleren Reife zu uns. Es gibt aber auch Schüler*innen mit Mittelschulabschluss, Abiturient*innen, Studienabbrecher*innen oder Umschüler*innen. Die Mehrheit ist zwischen 16 und 19 Jahren alt, nach oben hin sind jedoch keine Altersgrenzen gesetzt.

3. Zeitrahmen

Digital Guides wurden im SJ 2024/25 erstellt, teilweise erprobt und dabei Feedback eingeholt. Da erst im SJ 2025/26 neue Schüler*innen an unserer Schule beginnen, kann der vollständige Prozess erst dann starten. Der Zeitplan sieht vor, dass im Rahmen einer der ersten Unterrichtsstunden die Klassenleitung die Guides vorstellt und nutzt.

4. Zielsetzung

Unsere Schüler*innen benötigen mittlerweile drei verschiedene Benutzeraccounts (WebUntis, ByCS & pädagogisches Netz) für den Schulbesuch. Die Benutzerdaten erhalten sie größtenteils am ersten Schultag. Da circa 25 % aller Schüler*innen mit einem eigenen Endgerät arbeitet und auf Papier verzichtet ist es notwendig, dass alle Anwendungen funktionieren. Neben der Ausgabe der Benutzerdaten erhalten die Schüler*innen am ersten Tag eine Vielzahl an weiteren Informationen und müssen einige bürokratische Aufgaben erledigen. Dies stellt meist eine Herausforderung für die Schüler*innen dar, da sie oft nicht mehr nachvollziehen können, welche Benutzerdaten für welche Plattformen verwendet werden. Dazu herrscht ein enormer Zeitdruck und es kann nicht jeder Anmeldungsschritt im Einzelnen durchgegangen werden. Oft werden die Lehrkräfte später damit konfrontiert, dass vor allem Schüler*innen mit digitalen Endgeräten Schwierigkeiten im digitalen Arbeitsablauf haben. Auch Schüler*innen aus aufsteigenden Klassen haben schon den Wunsch nach mehr Unterstützung in digitalen Fragen durch die Lehrkräfte geäußert.

Durch die Schaffung verschiedener „Digital Guides“ in Form von Anleitungen (Papier und Digital) soll

- den Schüler*innen ein Überblick über die verschiedenen Accounts verschafft werden,

Projektdokumentation für die Zusatzqualifikation Medienpädagogik 2024/25

- den Schüler*innen ein Unterstützungsangebot in Form von Anleitungen für die verschiedenen Anwendungen geschaffen werden,
- ein reibungsloser Ablauf in den ersten Schultagen gewährleistet werden,
- allen Schüler*innen die gleichen Startvoraussetzungen bieten,
- die Nutzung von eigenen Endgeräten unterstützt und ermöglicht werden sowie
- eine Entlastung von Kolleg*innen stattfinden.

5. Medien und Material / Anschauungsmaterial / Arbeitsmuster

Das Projekt „Digital Guides“ für Schüler*innen umfasst folgende Materialien/Medien, welche den Schüler*innen zur Verfügung gestellt werden:

- I. Digital Guide (Übersicht) in Papierform und Verweis auf die Schulhomepage
- II. Übersichtsseite auf der [Schulhomepage](#) mit den folgenden Anleitungen:
 - a. Digital Guide: Anmeldung im WLAN
 - b. Digital Guide: ByCS-Drive (Webseite)
 - c. Digital Guide: ByCS-Drive (App)
 - d. Digital Guide: WebUntis (Webseite, ohne Registrierung)
 - e. Digital Guide: WebUntis (App, mit Registrierung)

Daneben wurden die internen Checklisten für den Schuljahresbeginn angepasst, um den Prozess anzupassen.

6. So wird´s durchgeführt

Da der Guide neuen Einsteigerklassen noch nicht vorgestellt werden konnte, haben bisher nur Aufsteigerklassen von dem Angebot profitiert. Es wurde zudem eine Umfrage zu Verbesserungsvorschlägen (siehe Nachbereitung) durchgeführt.

Folgender Ablauf ist für die verschiedenen Klassen ab SJ 2025/26 vorgesehen:

Einsteigerklassen:

- I. Die Schüler*innen der Einsteigerklassen erhalten noch vor der Ausgabe der Zugangsdaten für die verschiedenen Accounts den Digital Guide (Übersicht) in Papierform.
- II. Die Klassenleitung erklärt den Schüler*innen, dass es verschiedene Zugangsdaten und verschiedene Anwendungen gibt. Diese werden kurz vorgestellt.
- III. Die Klassenleitung verweist auf den QR-Code im Digital Guide, der zur Übersicht auf der Homepage führt. Die Klassenleitung zeigt die Seite über den Beamer und weist auf die weiteren Anleitungen hin.
- IV. Erst nach dieser Erklärung werden die verschiedenen Benutzerdaten herausgegeben.

- V. Im Idealfall werden die ersten Anmeldungen in ByCS, in WebUntis und im WLAN gemeinsam durchgeführt. Die Klassenleitung kann zur Veranschaulichung die Anleitungen über die Webseite nutzen. Abschließend werden offene Fragen geklärt.

Aufsteigerklassen:

Bisher sollten die Klassenleitungen laut der Checkliste die Log-Ins der Schüler*innen überprüfen. Von nun an sieht der Ablauf vor, dass die Klassenleitungen nicht nur nach den Log-Ins fragen, sondern auch die Übersichtsseite über den Beamer zeigen und auf die weiteren Anleitungen verwiesen. Natürlich sollen auch hier offene Fragen beantwortet werden.

7. Nachbereitung

Nach der Vorstellung der Digital Guides in zwei aufsteigenden Klassen im SJ 2024/25 wurden die Schüler*innen befragt. Die Umfrage ergab, dass rund 40 % der Befragten keinen klaren Überblick über die verschiedenen Accounts für den Schulbesuch hatten und sich durch die Lehrkräfte in digitalen Fragen nicht gut unterstützt fühlten.

Zudem hatten auch 40% in der Vergangenheit Probleme mit den digitalen Anwendungen. Die genannten Probleme waren vor allem das Einloggen ins WLAN der Schule (48,8%), das Vergessen der Zugangsdaten (20,9%) und der fehlende Überblick über die Anwendungen und Accounts (18,6%). Von den genannten Problemen konnten 34,5% nicht gelöst werden. Weitere 27,6% der Probleme konnten die Schüler*innen selbst lösen und der Rest wurde mit Hilfe von Lehrkräften und Mitschüler*innen gelöst.

Vor allem die Probleme des fehlenden Überblicks sowie der Anmeldung im WLAN sollten jetzt durch die Guides gelöst sein. Die Problematik der vergessenen Zugangsdaten bleibt bestehen. Vielleicht tritt nun eine geringfügige Verbesserung ein, da die Schüler*innen die Benutzerdaten seltener verwechseln und auch aufgefordert werden ihre privaten Mailadressen bei WebUntis und ByCS zu hinterlegen. Somit können sie ihre Nutzerdaten selbst zurücksetzen.

Konkrete Verbesserungsvorschläge an die Guides wurden bisher nicht geäußert.

Nach der Einführung der Guides in den Einsteigerklassen im nächsten Schuljahr, wäre es denkbar die entsprechenden Klassenleitungen nach dem neuen Ablauf zu befragen und Verbesserungspotential zu identifizieren.

8. Tipps und Ausblick

Eine der größten Herausforderungen war für mich die Visualisierung der Übersichtsseite auf der Schulhomepage. Es war sehr zeitaufwendig die aktuelle Darstellung halbwegs übersichtlich zu erstellen. Nun habe ich festgestellt, dass die Ansicht (teilweise der gesamten Homepage) auf dem Smartphone nicht optimal ist. Wenn die Webseite aktualisiert wird, muss hier unbedingt auf die Darstellung geachtet werden.

Projektdokumentation für die Zusatzqualifikation Medienpädagogik 2024/25

Ich würde mir insgesamt eine Vereinfachung wünschen, sodass die Schüler*innen nur noch einen Benutzeraccount benötigen. Dies ist aufgrund der verschiedenen Anwendungen leider aktuell nicht möglich.

Eine andere Idee ist, dass die Schüler*innen nicht drei verschiedene Zettelchen mit den Initialzugangsdaten erhalten, sondern alle Initialzugänge bereits auf der Übersicht des Digital Guides erfasst sind. Dies könnte zum Beispiel mit einem Serienbrief geschehen. Allerdings benötigt man hierfür ein gutes Datenbankmanagement, alle Nutzerdaten im Excel-Format sowie zusätzliche Zeit am Anfang des Schuljahres durch die entsprechende Stelle.